



Lizenzprüfung für langjährige Helfer

Datum: 09. Juli 2011
Ort: SC OG Wil
Für Navi: 9524 Zuzwil, Alte Steigstrasse
Beginn: 09:00 Uhr
Kosten: 100.- CHF, inkl. Kursheft ohne Mittagessen

Teilnahmeberechtigt sind Helfer mit langjähriger Erfahrung, welche seit mind. 5 Jahren aktiv in einem Verein oder OG in der Ausbildung von Hunden tätig sind (Bestätigung des Präsidenten).

Jeder Helfer ist verpflichtet zwei Hunde im Aufbau an die Prüfung mitzubringen. Bitte keine Junghunde (Welpen) oder Problemhunde.

Die Kosten für die Lizenzprüfung sind am Prüfungstag zu entrichten.

Die Anmeldung für die Lizenzprüfung ist aus organisatorischen Gründen zwingend.

Wichtig:

Dies ist die einzige Lizenzprüfung für langjährige Helfer des SC im Jahr 2011!

Anmeldung bis spätestens 24.06.2011 an:

Peter Luginbühl
 Bernstrasse 20 c
 3294 Büren a. A.
 Natel 079 310 46 29, Fax 032 351 46 93
 E-Mail: pesche@aarehaus.ch

Name:

Vorname:

Ich melde mich für die Prüfung vom 09. Juli an:

Verein/OG:

Unterschrift Präsident:

Anforderungen Vereinhelfer

Der Anwärter muss zwei fremde Hunde einschätzen und arbeiten. Dies muss in der Stufe Vereinhelfer auf mittlerem Niveau geschehen.

Ablauf Anwärter

1. Befragung des Hundeführers über den Ausbildungsstand.
2. Der Anwärter spricht den Hund so an, dass er danach eine Beurteilung über die Lagerung des Hundes abgeben kann. Danach teilt der Helfer den Experten mit wie er den Hund sieht, ist er Wehr- oder Beutelastig gelagert.
3. Der Anwärter absolviert mit dem Hund ein Training das der Lagerung und seinen Lücken entspricht.
4. Innerhalb der Prüfung jedes Hundes muss der Anwärter bei jedem Hund ein Wechsel erzeugen, Wehr – Beute oder Beute – Wehr. Idealerweise geschieht dies bei der Beurteilung über die Lagerung des Hundes.

Kriterien Experten

1. Ist das Ansprechen des Hundes so gestaltet, dass es aussagekräftig betreffend der Lagerung ist.
2. Stimmt die Aussage des Anwärters betreffend der Lagerung des Hundes.
3. Entspricht das Training der Lagerung des Hundes.
4. Wurde ein Triebwechsel erzeugt, Wehr – Beute oder Beute – Wehr.

Wichtig

In der zu prüfenden Stufe Vereinhelfer muss das gezeigte Training der Lagerung des Hundes entsprechen, und diesen gemäss der gemachten Einschätzung entweder in der Beute absichern oder im Wehrbereich fördern. Gelingt dies dem Anwärter und konnte er beim Hund einen Triebwechsel erzeugen, hat er die Prüfung bestanden. Für das Bestehen müssen mindestens zwei der drei Experten ihr Einverständnis geben.

Als Experten sind am 09.07.2011 in Einsatz:

- Hodel Marcel
- Luchsinger Marco
- Luginbühl Peter

Dies ist die letzte Möglichkeit im SC für langjährige Helfer direkt die Prüfung als Vereinhelfer zu absolvieren. Am 01. September 2011 läuft die Frist der Übergangslösung für Helfer mit langjähriger Erfahrung gem. dem vom BVet am 25.02.2009 bewilligten Ausbildungskonzept ab.

Ab 2012 kann eine Lizenz nur noch über die ordentliche Helferausbildung mit Abschlussprüfung erlangt werden.